

Erledigt

Z77 DS3H: Alles funktioniert, nur USB Festplatten / Sticks will er nicht

Beitrag von „booner“ vom 16. Januar 2013, 12:54

Mein System:

Gigabyte Z77 DS3H (F9)

i5 3570K

Kingston Value Ram 1x 8GB

HD4000

Es funktioniert alles (sogar die HD4000) außer das Erkennen von USB Festplatten oder USB Sticks.

USB-Maus, Tastatur und sonstige Peripherie über USB sind kein Problem- lediglich USB Datenträger gehen nicht.

In einer früheren Installation gab es immer einen Freeze bei USB Datenträgern (mit Bios F6), kurzzeitig ging es dann problemlos mit dem Bios F9.

Aber dies war wegen defekter Batterie korrupt, wurde auf F6 zurückgesetzt und dann wieder auf F9 geflasht- seit dem will er keine USB Datenträger mehr erkennen.

Auch Diskaid/ Festplattenhilfsprogramm erkennt kein angeschlossenes Medium.

Beitrag von „Ehemaliges Mitglied“ vom 16. Januar 2013, 13:01



Hall, erstmal  im Forum,

wie hast Du installiert? Und welche Kexte nach der Installation?

Beitrag von „booner“ vom 16. Januar 2013, 13:41

Ich habe das DS3H komplett Paket installiert und danach nur noch ne Zeile für die HD4000 in die bootlist eingefügt.

Nichts wurde softwareseitig geändert, lediglich dass BIOS zurückgesetzt und wieder frisch geflasht.

Beitrag von „DoeJohn“ vom 16. Januar 2013, 13:43

Versuch mal dein BIOS komplett zurück zu setzen (Clear CMOS) und stell es danach neu ein.

Beitrag von „booner“ vom 16. Januar 2013, 14:15

Etwas konstruktiver, bitte!

Das BIOS sieht in Version F6 anders aus als in F9- besonders in den Einstellungen rund um AHCI...

Wenn die Aussage kommt BIOS neu einstellen, dann bitte konkrete Vorschläge, welche Einstellung genau dieses Fehlverhalten USB-Massenspeicher beeinflussen kann.

Beitrag von „booner“ vom 16. Januar 2013, 15:22

Wiki ist durchaus bekannt, gibt aber keine Hinweise auf diesen Sachverhalt.

Die Installationsanleitungen wurden befolgt und zeigten ja auch schon Erfolg, denn es ging schon mal.

Aber um es einzugrenzen:

Durch das korrumpierte BIOS und das damit verbundene Wiederherstellen der BIOS in den

Auslieferungszustand (Version F6 in meinem Fall) setzen sich auch die BIOS-Einstellungen zurück. Um keinen Boot-Freeze von Hackintosh (weißer Screen, Apfellogo und Halteverbotszeichen) zu erleben, genügen meist die Grundeinstellungen und die Umstellung auf den AHCI-Modus. In BIOS Version F6 kommt man dann zwar in das Betriebssystem und kann auch alles machen- jedoch gibt es beim Anstecken eines USB-Massenspeichers den Systemfreeze. Mit dem Update auf BIOS F9 kommt es dann zwar nicht mehr zum Systemfreeze (es ist also was anders als zuvor), jedoch werden Festplatten oder Sticks immer noch nicht erkannt.

Hinweis: Unter Linux funktionieren USB-Massenspeicher- somit ist ein Hardware-Defekt oder eine grundsätzlich falsche BIOS-Einstellung in Bezug auf USB nicht nahe liegend.

Beitrag von „Ehemaliges Mitglied“ vom 16. Januar 2013, 16:31



Trag mal Dein System in die Signatur ein.

edit: schau mal, ob Dich der [Dateianhang](#) von Gandalf in [diesem](#) Thread weiter bringt.

Beitrag von „“ vom 16. Januar 2013, 17:14

Ja Foren Suche und es wäre schon erledigt, 😊

Aber IBM hatte Mitleid. 😞

Beitrag von „Mc-dee“ vom 17. Januar 2013, 23:11

Hallo,

Ich hab die F12 Beta drauf! Damit funktioniert Sound LAN und USB Datenträger ob USB 3.0 geht weis ich leider nicht (keine Peripherie zum testen)
Grüße

Beitrag von „booner“ vom 19. Januar 2013, 14:51

Die oben verlinkte kext macht auf alle Fälle USB 3.0 lauffähig, jedoch gehen mit dieser weiterhin keine USB-Massenspeicher an USB 2.0.
Ich werde F12 testen und berichten.

Update:

Also auf der offiziellen GB-Site ist die aktuelle F10f-beta das neuste BIOS.

[Mc-dee](#): Verrate mir bitte, wo die F12 herkommen soll!

Beitrag von „Mc-dee“ vom 19. Januar 2013, 15:12

F10beta Sorry 😞
Hatte mich vertan 😊